

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

320 (18.11.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 320. Zweites Blatt. Sonntag den 18. November (folgt ein drittes Blatt.) 1900.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 18214. Die Volkszählung am 1. Dezember d. J. betreffend.

Im Verfolg der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 14. September d. J., wonach zu dem Zählgeschäft der Volkszählung nach Möglichkeit freiwillige Zähler heranzuziehen sind, sowie im Hinblick auf das hervorragende Interesse, das sowohl der Staat wie die hiesige Stadt an einer zuverlässigen Durchführung der mit der Volkszählung bezweckten Aufnahmen haben, hat der Stadtrat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Einwohner hiesiger Stadt zur Mitwirkung bei der Volkszählung als ehrenamtliche Zähler aufzufordern.

Demgemäß richten wir heute an alle Einwohner, welche das Ehrenamt eines Zählers übernehmen können, die Bitte, dieses zu thun, und ersuchen alle Arbeitgeber und namentlich die Herren Kaufleute und Fabrikanten, ihren Angestellten, die sich anmelden wollen, für diesen Zweck die erforderliche kurze Zeit dienstfrei zu geben.

Die Aufgabe der Zähler besteht darin, in der Zeit vom 27. bis 29. November (Dienstag bis Donnerstag) etwa 40 Haushaltungen die staatlichen und gemeindlichen Zählpapiere auszuwählen und in der Zeit vom 1. bis 3. Dezember (Samstag bis Montag) wieder abzugeben, wobei die Zählpapiere auf die Vollständigkeit und Richtigkeit ihrer Ausfüllung seitens der Zähler zu prüfen sind.

Diejenigen Personen, die bereit sind, das Amt freiwilliger Zähler zu übernehmen, wollen sich innerhalb der nächsten 6 Tage zu den üblichen Geschäftsstunden auf dem statistischen Amt der Stadt, Rathaus, III. Stock, Zimmer Nr. 77, mündlich oder schriftlich anmelden.

Wir bemerken noch, daß auch die Mitglieder des Stadtrats und die Stadtverordneten als freiwillige Zähler sich an der Volkszählung beteiligen werden.

Karlsruhe, den 13. November 1900.

Der Stadtrat.
Schneller.

Dr. Schäfer.

Berein für jüd. Geschichte und Literatur.

Der auf Montag den 19. November angekündigte Vortrag des Herrn Stadtarztes Dr. Moses von Mannheim wird eingetretener Hindernisse wegen verlegt auf

Montag den 26. November, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Öffentliche Vorträge

von Pred. E. Frauchiger

im Saalhaus 1. Saal, Kaiserstr. 16 I., finden am Sonntag Nachm. 3 Uhr, Dienstag und Freitag, je Abends 8 Uhr, statt. Thema für Sonntag Nachm. 3 Uhr: „Das tausendjährige Reich“. Dienstag Abends 8 Uhr: „Das Wesen des Gerichts“. Eintritt frei. Jedermann (Männer u. Frauen) willkommen.

Ausstellung.

4.1. Im Grossh. Kunstgewerbemuseum (Westendstraße 81) ist bis zum 3. Dezember eine Kollektion von Aquarellen und farbigen Zeichnungen — Studien aus der sog. „Cornischen Riviera“ (Cornwall, England) — von Maler Rudolf Hellwag ausgestellt. — Zutritt unentgeltlich, täglich (auschl. Montag und Samstag) 10 bis 1 und 2 bis 4, Sonntags 11 bis 1 und 2 bis 4 Uhr.

Die Direktion.

Badischer Kunstgewerbe-Verein.

Monatsversammlung

am Mittwoch den 21. November 1900, Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, im Saal der Vier Jahreszeiten.

Ausstellung einer Sammlung von Medaillen u. Plakaten nebst Besprechung derselben. Bericht des Vorstandes über den Stand der deutschen Glasmalerei. Ausstellung und sonstige Vereinsmitteilungen. — Die Mitglieder werden zu dieser (mit Restauration verbundenen) Versammlung freundlichst eingeladen.

4.1. Der Vorstand.



Alldeutscher Verband. Ortsgruppe Karlsruhe. Einladung.

Unsere Mitglieder, sowie die Mitglieder der unserer Ortsgruppe körperschaftlich angehörenden Vereine genießen für sich und ihre Familienangehörigen eine nicht unbedeutende Preisermäßigung zu den am Dienstag den 20. und Mittwoch den 21. ds., Abends 8 Uhr, im Eintrachtsaal stattfindenden Ausstattungs-Vorträgen: „Die deutsche Flotte in Wort und Bild. — Transbaal und der Burenkrieg. — Das Wunderland Indien.“

Der Vorsitzende.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 18 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, auf sofort zu vermieten.

Freih. v. Seldeneck'sche Vermögensverwaltung Mühlburg.

Näheres bei Herrn Mößlinger, Wirt.

— Berberstraße 13 ist im Seitenbau eine kleine, freundliche Wohnung sofort zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Herrschaftswohnung.

— Im Hardtwaldstadtheil ist die Bel-Etage (ohne Vis-à-vis) von 7—9 Zimmern, Küche, großem Vorplatz, Speisekammer, Bad, 2 Klosets, Vorder- und Hintertreppe, alles komfortabel ausgestattet, Veranda und Gärten, sowie reichem Zugehör an Kellern und Mansarden sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 116, parterre, oder Kaiserstraße 188 im 3. Stock.

Riesstaßstraße 6,

in schönster Lage, ist die Wohnung zwei Treppen hoch, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Erker, Balkon, 2 Mansarden nebst allem Zubehör, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen bei E. Kreuzbauer, Gartenstraße 36 a, oder im Hause selbst. Jederzeit einzusehen.

Große, helle Werkstätte

oder Magazinräume, für Consumgeschäfte geeignet, 250 qm groß, mit Einfahrt und großem Hof, sind einzeln oder zusammen auf sogleich billig zu vermieten. Näheres Körnerstraße 18 im Vorderhaus, parterre. *33.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Gesucht wird von 2 jungen Leuten mit einem Kinde eine Wohnung von 1 großen oder 2 kl. Zimmern mit Küche auf 1. April 1901 in der Nähe der Brauerei Moninger. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens wird auf 1. Januar ein Mädchen für Küche und Haus, welches nur in guten Häusern gedient hat, für eine kleine Familie gesucht. Lohn 60 Mark vierteljährlich. Offerten unter Nr. 7893 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *32.

Dienst-Anträge.

*2.2. Gesucht auf sofort ein braves, kräftiges Kindermädchen. Zu erfragen Kriegstraße 48, parterre.

— Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle: Zähringerstraße 1, 3. Stock rechts.

ühe
stellt.
h be-
ender
et zu
g.

8.3.

Am Sonntag den 18. November

veranstalten der

Evangelische Bund und der **Gustav-Adolf-Verein**
im Saale des **Hotel Monopol**, **Kriegstraße 28**, einen gemeinschaftlichen

Familienabend.

Vortrag des Herrn Pfarrer **Hesselbacher** aus Neckarzimmern über:
Johann Caspar Lavater, eine Prophetengestalt aus dem 18. Jahrhundert.

Aufführung von **Musik- und Gesangsstücken.**

Beginn: **8 Uhr.**

Die Mitglieder und Freunde der beiden Vereine nebst ihren Angehörigen, außerdem die Mitglieder unserer evang. Gemeinde sind freundlichst eingeladen.

Die Vorstände der beiden Vereine:

Rohde.

Brückner.

Alldentscher Verband. Ortsgruppe Karlsruhe. Einladung.

2.1. Nächsten **Freitag** den 23. November, Abends **8 1/2 Uhr**, findet eine **öffentliche Versammlung** im Saal 3 der **Brauerei Schreypp** (Waldstraße) statt, zu der wir unsere Mitglieder sowie die Mitglieder der körperlich beigetretenen Vereine hienmit einladen.
Tagesordnung: Deutschlands Erfolge auf dem Weltmarkt. — Die Lage in China. — Der Burenkrieg. — Gesellige Unterhaltung.

Jedermann ist freundlichst eingeladen.

Zugleich machen wir unseren Mitgliedern bekannt, daß der Alldentsche Verband eine Abordnung zur Begrüßung des Präsidenten **Krüger** entsenden wird, sobald derselbe holländischen oder deutschen Boden betritt. Dem Präsidenten wird eine Adresse in deutscher und holländischer Sprache feierlich überreicht werden.

Ferner empfehlen wir unseren Mitgliedern den Bezug der **Alldentschen Blätter** (4 M. jährlich) und der **Brüsseler Monatschrift „Germania“** (10 M.) angelegentlichst.

Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

3.2. Nach §. 21 der Statuten werden die Mitglieder jeder Abtheilung jährlich zu einer **Abtheilungsversammlung** berufen, um Mittheilungen des Vorstandes über die Vereinsthätigkeit entgegenzunehmen und zu besprechen, sowie auch die Vorstandswahlen vorzunehmen.

Zu diesem Zweck werden die geehrten Mitglieder, welche inhaltlich des Mitgliederverzeichnis sich für eine bestimmte Abtheilung erklärt haben, freundlichst eingeladen, zur Versammlung zu erscheinen, welche am

Donnerstag den 22. November, Nachmittags,

im Sitzungssaal der Geschäftsräume des Vereins, **Gartenstraße 47, 2. Stock**, und zwar für die **Abtheilung I** um 3 Uhr, die **Abtheilung III** um 4 Uhr, **II** um 8 1/2 Uhr, **IV** um 4 1/2 Uhr,

stattfinden wird. Es wird um möglichst zahlreiche Theilnahme gebeten.

Karlsruhe, den 15. November 1900.

Der Vorstand.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Krippen im Luisenhaus und Hildahaus.

Wir erlauben uns beim Herannahen der Weihnachtszeit die herzlichste Bitte, unserer Anstalten wieder in Liebe zu gedenken. Die Krippe **Luisenhaus** ist in den 21 Jahren ihres Bestehens ein rechter Segen für die Stadt geworden. Jeden Tag finden hier 50—60 kleine Kinder bedürftiger Familien, ohne Unterschied der Konfession, gute körperliche und geistige Pflege, während die Mutter der Arbeit nachgeht. Auch im westlichen Stadttheil wird die Hilfe der Krippe **Hildahaus** mehr und mehr begehrt. Die Anstalten veranlassen bei aller Einfachheit des Betriebes große Ausgaben und nur der kleinste Theil wird durch die Beiträge der meist sehr bedürftigen Eltern gedeckt, so daß in diesem Jahre bereits **6600 Mark Mehrausgaben** erwachsen sind. Wir vertrauen aber auf die bewährte Theilnahme der Karlsruher Einwohner und bitten die Wohlthäter und Gönner unserer Krippen um gütige Zuwendung von Beiträgen, indem wir uns die Bemerkung gestatten, daß Gaben in Geld in Anbetracht der Mehrausgaben erwünscht wären.

Zur Empfangnahme von Gaben sind die Vorstandsmitglieder bereit: Frau **Stadttrath Veichtlin**, **Freiäulein C. von Adelsheim**, Frau **Privatier Bils**, **Freiäulein von Bodman**, Frau **General von Bülow**, **Excellenz, Freiäulein von Gemmingen-Edelsheim**, **Fräulein Hallwachs**, Frau **Stadttrath Hoffmann**, **Freiäulein von Seidenack**, sowie die Herren: **Privatier Veers**, **Hofapotheker Stroebe** und **Amtmann Dr. Seidenack**.

Gaben an Geld, Naturalien, Kleider und Wäsche, Spielzeug und dergl. werden auch auf dem Bureau des Frauenvereins, **Gartenstraße 47**, und in den Krippen im **Luisenhaus**, **Bahnhofstraße 56**, und im **Hildahaus**, **Scheffelstraße 37**, dankbar entgegengenommen.

Karlsruhe, den 15. November 1900.

Badischer Frauenverein, Abtheilung II für Kinderpflege.



Liebesgaben für das ostasiatische Expeditions-Corps

an **Geld, Cigarren, Tabak, Conserven, Spirituosen u. s. w.** werden von jetzt ab entgegen-
genommen: **Gartenstraße 47** im **Depot des Männerhilfsvereins** und **Kaiserstraße 215** in der
Großherzoglichen Hofapotheke, woselbst auch bereitwilligst jede bezügliche Auskunft erteilt wird.

Karlsruhe, den 1. November 1900.

Der Vorstand des Karlsruher Männerhilfsvereins.

Kaufmann

mit prima Zeugnissen für Baugeschäft gesucht; desgleichen ein junger Mann mit guter Schulbildung. Offerten unter Nr. 7357 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 8.2.

4.4. Ein junger Mann mit guter Handschrift findet bei sofortiger Bezahlung Stellung in einem hiesigen grösseren Geschäft. Angebote unter Nr. 7070 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Für kleinere Eisenkonstruktions-Werkstätte, ca. 50 Arbeiter, wird pro 1. Januar ein tüchtiger, in allen Anzeigarbeiten erfahrener, absolut zuverlässiger

Meister gesucht.

Gefl. Offerten erbeten unter S. B. 4305 an **Rudolf Mosse** in Stuttgart.

Für den Vertrieb litterarischer Werke in Karlsruhe und dessen weiterer Umgebung wird ein ehrlicher, junger Mann bei hoher Provision gesucht. Schriftliche Angebote unter Beifügung von Zeugnissen unter Nr. 7071 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.4.

Gesucht

ein gewandtes, auch im Kochen erfahrenes Mädchen: **Ettlingerstraße 29** im 1. Stock.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Ein anständiges junges Mädchen, welches im Zimmerreinigen gut bewandert ist und etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird sofort gesucht.

Restauration Harmonie,
Kaiserstraße 57.



Kellnerinnen!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen Chefs, Hotel- und Hausbiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von

K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrstelle.

— Für einen jungen Mann ist in meinem **Wein- und Fouragegeschäft** eine Lehrstelle offen. Derselbe hat Gelegenheit, sich in sämmtlichen kaufmännischen Fächern auszubilden.

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Lehrling gesucht

mit guten Schulkenntnissen gegen sofortige Vergütung.

J. Weil & Co.,
Federhandlung en gros.

Hausbursche

mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 8.8.

— Ein solider, fleißiger

Hausbursche

kann sofort eintreten bei **J. Mloth, 3. Stroßbil.**

Buzfrau

gesucht: **Karlstraße 68, parterre.** *2.2.

Brave, reinliche Frau

zum **Buzen** gesucht. Näheres **Sebelstraße 19** im **Laden.** *2.2.

***3.8. Stellung als Verkäufer**

sucht ein kaufmännisch gebildeter junger Mann, der perfekt französisch spricht. Offerten unter Nr. 7880 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Masseur.

8.5. Ein tüchtiger, gewissenhafter Masseur, langjähriger Bademeister im Friedrichsbad, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften bei vorkommenden Fällen unter Zusicherung prompter Bedienung. Näheres Karlstraße 22, Seitenbau, bei **Franz Kahles.**

Reparaturen

und **Stimmen** an Flügeln, Pianinos, Tafelklavieren und Harmoniums werden auf's Sorgfältigste ausgeführt und billig berechnet.

J. Kunz, Douglasstraße 22, gegenüber dem neuen Postgebäude.

Empfehlung.

*3.2. Ein Fräulein empfiehlt sich im Anfertigen sowie Umändern von einfacher Damen- und Kinder-garderobe bei pünktlicher Arbeit, außer dem Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf oder Tausch.

In der Weststadt ist ein gut gebautes, 3 stöckiges Wohnhaus, 5 Zimmer im Stock, mit Garten zu verkaufen od. gegen günstigen Bauplatz zu tauschen.

Offerten unter Nr. 7879 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.2.

Hausverkauf.

8.8. In verkehrreichster, bester Lage hier habe ich ein über 6% rentirendes Wohnhaus mit Einfahrt, großem Hof, Garten und Werkstätte zu verkaufen. Dieses Anwesen ist zu allen Geschäften besonders auch zur Weinhandlung geeignet. Auch wird eine Wirtschaft in Tausch genommen. Offerten unter Nr. 7885 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen — Innenstadt — Villa zum Alleinbewohnen,

mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet und geräumig. Als Anlagkapital gleich Staatspapieren betrachtet werden circa 2500 Mark verwohnt. Nur Selbstkäufer erfahren Näheres auf gesl. Offerten, welche unter Nr. 7888 im Kontor des Tagblattes abzugeben sind. *2.2.

Mannheim.

— Baufirma erbaut 3. Et. in guter Lage der Altstadt verschiedene Geschäftshäuser, als: **Wirtschaft, Bäckerei, Metzgerei, Laden mit Werkstätte.**

Anfragen von **Kaufleuhabern** an **Gebr. Simon, Mannheim.**

Zu verkaufen

blickt bei der Reichs-Post schönes Wohnhaus, sehr preiswerth. Alles Nähere auf gesl. Anfrage von Selbstreflektanten unter Nr. 7169 an das Kontor des Tagblattes. *4.4.

Gelegenheitskauf.

Pianino, kreuzsaitig, nur 1 Monat kreuzsaitig, gespielt, vorzügliches Fabrikat, Nußbaum, Original-Fabrikpreis 775 Mark, gebe ich um den sehr billigen Preis zu 580 Mark netto ab. Garantie 5 Jahre.

J. Kunz, Pianohandlung, Douglasstraße 22, gegenüber dem neuen Postgebäude. 8.8.



Bitte lesen



und

ausschneiden!

Dieser **Bon** hat einen Werth von **1.— Mk.,** welcher an der Kasse bei einem Einkauf von **15 Mk.** an haar ausgezahlt wird.

Dieser Bon braucht erst nach Abschluß des Geschäfts vorgezeigt zu werden.

Trotz dieser Vergütung offerire ich wie bisher:

- Herrn-Anzüge** nur solide Qualitäten von **Mk. 18.—** an
- Herrn-Paletots** " " **17.—** "
- Herrn-Pelerinen-Mäntel** " " **14.—** "
- Herrn-Lodenjoppen** " " **5.50** "
- Herrn-Stoffhosen** " " **3.25** "
- Burschen-Anzüge**
- Burschen-Paletots**
- Knaben-Anzüge**
- Knaben-Paletots**
- Schlafröcke**
- Rock- und Gehrockanzüge**

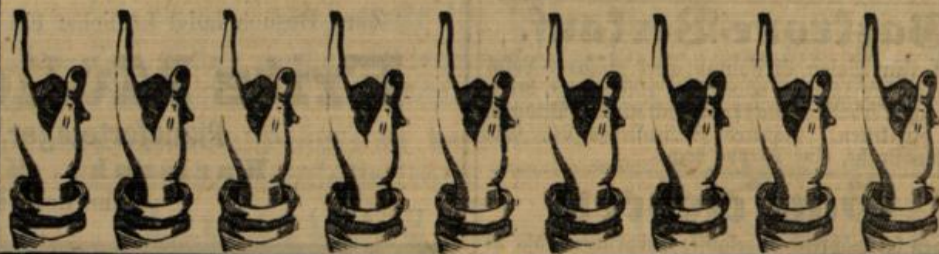
ganz enorm billig.

S. Hofmann,

Kaiserstrasse 122, Ecke Waldstraße.

Total-Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäfts-Aufgabe.



5.3.

Pianino,

Rußbaum, matt und blank, kreuzsaitig, dr. ischörig, 7 Oktaven, Eisenbeinklaviatur, Unterdämpfung, Repetitionsmechanik, mit schönem vollen Ton und leichter elastischer Spielart, ist unter langjähriger sachmännlicher Garantie zum billigen Preis von M. 550 zu verkaufen bei **W. Hack**, Pianofortehandlung, Café Grünwald, 2 Treppen.

Kein Laden! Größter Umsatz!
(Verkauf im letzten Monat 29 Instrumente.)

Für Brautleute!

4.4. Eine bessere, komplette Aussteuer, bestehend aus 2 hochhauptigen, pol. Bettstellen, Kasten, Polstern und Matrasen, 1 Waschkommode und 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Schifffoniere, 1 Kommode, 1 Tisch mit eich. Platte, 4 bessere Rohrstühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hocker ist um den billigen Preis von 420 Mark zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Wilh. Seiter**, Sebelstraße 4.

Möbel-Verkauf.

Ein Sekretär, 2 Schifffonieren, 1 Vertico, 1 Spiegelschrank, 1 Ovaleisch, 1 Etegtisch, 2 kleinere Tische, verschiedene Stühle, 1 Kanapee, 1 Regulateur, 1 Waschmange, 1 eiserner Kleiderhänder, 1 Holzloffer, 1 Nachttisch und verschiedene Gegenstände sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 25 im zweiten Stock links.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Großer Möbelverkauf.

Vollständige Betten, Buffets, Vertico, Spiegelschrank, Schreibtische, ein- und zweithürige Schränke, Kommoden, verschiedene Kanapees mit oder ohne Fauteuils, Tische und Stühle, Spiegel, Bilder, Küchenmöbel, große Glaskränke mit Schiebtüren, Altküchenschäfte, Eis schrank, Tageländer, Spezeri-Schrank mit 45 Schubladen, Schreibpulte mit Stühlen sind zu verkaufen. Zu erfragen bei **H. Schleckmann**, früher Waldstraße 7 und Kaiser-Allee 41, jetzt Ecke der Schillerstraße 21, bei der Bonifazius-Kirche.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Draconerkaserne.**Billiger Möbel-Verkauf.**

Wegen neu in Standsetzung größerer Magazinzimmer verkaufe ich sämtliche Polster- und Kastenmöbel, komplette Betten, Tische, Stühle, Spiegel u. s. w. zu

Ausverkaufspreisen,

complete Aussteuern und ganze Zimmereinrichtungen werden noch besonders berücksichtigt.

Ludwig Seiter,Möbel-, Betten- und Tapezier-Geschäft,
7 Waldstrasse 7.

Bitte genau auf die Nummer zu achten.

Gastrone-Verkauf.

3.3. Für Salon, Restaurant oder größeres Lokal geeignet, sofort billigst abzugeben: 10flammige, broncierte, schön erhaltene **Gastrone** mit Stügeln, Prismen und Bierketten. Näheres Sofienstraße 64, Ecke Bestenbstraße, eine Treppe hoch.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

6862

Wegen bevorstehendem Umzug

alle fertige und unfertige

**Hüte**

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

M. Duvigneau,

Herrenstraße 20, später Kaiserstraße 88.

82.

Gummischuhe,

beste deutsche, russische und amerikanische Fabrikate in größter Auswahl billigst bei

Kreuzstraße 21, **Aretz & Cie.**, Telephon 219,

21.

Großh. Hoflieferanten.

Weihnachts-Ausstellung

von

Spielwaaren und Korbwaaren

bei

F. Wilhelm Doering.

12.3.

Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

Für die bevorstehende Wintersaison empfehle ich mein bis auf die neuesten Erscheinungen vollständig ergänztes

reichhaltiges Lager

von klassischer und moderner, einheimischer und ausländischer

Pianoforte

Gesang

Instrumental

-Musik

für Haus, Concert,

„ Kirche und

„ Vereine.

Abonnements auf Musikalien
zu günstigsten Bedingungen.**Pianos**

in grosser Auswahl.

Beste Fabrikate.

Billige Preise.

— Garantie. —

Flügel.

Zum Besuch ladet höflichst ein

Fritz Müller, Musikalienhandlung,

Pianofortelager, Musikinstrumente,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 221,

nahe der neuen Hauptpost.

Hauskauf-Gesuch.

*22. Ein neues, rentables Privathaus, 5 bis 6 Zimmer und Bad im Stod, mit Garten, Karl-, Borkholz-, Süden- oder Gutschstraße beborangt, vom Eigentümer selbst — zu kaufen gesucht. Nur Offerten mit genauer Beschreibung und billigster Preisangabe werden unter Nr. 7328 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

von getragenen Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Uniformen, Betten und Möbeln aller Art. Bezahle die höchsten Preise.

J. Plachzinski, Durlacherstraße 50.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Blei (altes) kauft zu höchsten Preisen
Glasmalerei **Drinneberg**,
20.11. Schützstraße 7.

104. Unterricht im
Maschinenschreiben
erteilt

Alwin Vater, Zirkel 32,
Vertreter der „Empire“-Schnellschreib-
maschine der Adlerfabrik Werke Frankfurt a. M.

Cacao! Cacao!

in vorzüglicher Qualität,
offen, per Pfd. N. 1.50, N. 1.80, N. 2.30;
in Büchsen:

van Houtens Cacao

à 90 P., N. 1.60, N. 3.—;

Adler-Cacao

à 65 P., N. 1.25, N. 2.40;

Königin

Wilhelmine-Cacao

à N. 2.—;

Casseler Hafercacao

per Schachtel N. 1.—

empfiehlt

Eugen Helff Nachfolger,

Theodor Martin,

6 Karl-Friedrichstraße 6.

Berger's

Germania-

Cacao.

Fabrik:

Robert Berger,
Pössneck i. Th.

Zu haben bei:

Hofconditor **Jos. Fell**,

Conditor **Carl Freund**,

Hofconditor **Fr. Gerwig Nachf.**,

Conditor **W. Harlinger**,

„ **Otto Hasslinger**,

„ **Bernh. Jung**,

„ **K. Kaufmann**,

„ **Fr. Nagel**,

Hofconditor **Alb. Neu**, 25.19.

Conditor **Louis Oesterle**,

„ **A. Bitzinger**,

„ **Emil Röderer**,

„ **Heinrich Rosenberg**,

„ **Franz Seidelmaier**.

In Durlach bei Karlsruhe:

Conditor **Fritz Dietz**,

„ **Ad. Herrmann**.

Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen

empfiehlt

Georg Oehler, Hofconditor,

Herrenstraße 18, Telephon 352.

Günstige Kaufgelegenheit.

Die aus der **Parthie** noch vorrätigen

Steppdecken und Woldecken

haben wir, um damit zu räumen, im **Preise noch-**
mals reducirt, worauf wir höflichst aufmerksam
machen.

Heinrich Cramer Nachf.,
Kaiserstraße 189.

Einladungskarten,

Tanz-, Tisch- und Speise-Karten

in neuester Ausführung und reichhaltigster Auswahl empfehlen

3.2. **Gebr. Leichtlin**,

Kunst- und Accidenz-Druckerei, Zähringerstrasse 69.

GRITZNER-NÄHMASCHINEN

Weltausstellung Paris 1900
„Goldene Medaille“.

Vertreter für Karlsruhe:

Schwinn & Ehrfeld,

Adlerstrasse 34.

Beliebtteste
Familien-
Nähmaschine
mit den neuesten Verbesserungen.
Stickunterricht
wird gratis erteilt.



2300
Arbeiter

Maschinenfabrik Gritzner, Actien-Ges., Durlach.

Begründet
1872.

30.24.

Jahres-Produktion: 80,000 Maschinen.

Bauplätze zu verkaufen.

— Nachdem die Bunsenstrasse und Verlängerung der
Eisenlohrstrasse hergestellt ist, haben wir Bauplätze an diesen
Straßen, sowie an der Kriegstrasse im Preise von M. 20—25.—
pro □m (einschl. Straßen- und Kanalherstellungskosten), je
nach Lage der Plätze, zu verkaufen.

Näheres Eisenlohrstrasse 19 und Herrenstrasse 33, 3. St.

Karlsruher Terraingesellschaft.

Tuchstoffe,
Kleider-,
Seiden- u.
Confection-
Stoffe.
Sammt
etc. etc.

Wegen des am 24. November stattfindenden Umzugs in unsern Neubau Kaiserstrasse 169 haben wir einen grossen Teil unseres Warenlagers einem Ausverkauf ausgesetzt und ausserordentlich billige Preise gestellt.

Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 86/88,

Engros & Détail.

Grosse Auswahl
in
praktischen
**Verlobungs-
Geschenken.**

Stets Neuheiten!
Billige Preise!

Herm. Schmidt Nachf.
L. Wohlschlegel,
jetzt Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Möbel.

— Grösstes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Aussteuern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Kopshaare äusserst billig. Das Neuanfertigen u. Aufarbeiten von Betten und Polster-Möbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Rüppurrerstrasse 36.

Louis Krutz,

Kohlen- und Holzhandlung,
Dampfjägerei und Spalterei,

Telefon 34.

empfiehlt:

Kontor:
Waldstr. 44.

Muhrfetttschrot,
Muhr-Rustkohlen,
Muhr-Maschinenkohlen,
deutsche } Anthracitkohlen,
belgische }
englische }
Braunkohlen-Brikets „G.R.“,
Muhr-Gütten-Coks, 8.2
Gas-Coks,
Holz-Kohlen,
buchen Brennholz,
tannen Auffeuerholz,
Schwartenholz.

Prompte und reelle Bedienung.

A. Winter & Sohn Nachf.
Friedr. Köchlin,

Grossherzogl. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse, Ecke Lammstrasse

Magazin für Luxus- und Gebrauchsgegenstände,
 Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke,

stets Neuheiten in reicher Auswahl.

Für Aussteuern Service aller Art.

9.3.

Franz Zink,

162 Kaiserstrasse 162,
 in der Nähe der neuen Hauptpost.

Erste Haupt-Niederlage
 für

Herz-Schuhwaaren

seit 1883.



Vergnügungs-Fahrten der Hamburg-Amerika-Linie.

Westindien-Fahrt

der Doppelschrauben-Lustyacht
 „Prinzessin Victoria Luise“
 Anfang Januar bis Mitte März 1901.

Hamburg—New-York—Haïti—San Domingo—
 Porto-Rico—St. Thomas—Martinique—Trinidad—
 Venezuela—Valencia—Curaçao—Jamaica—Cuba—
 New-York—Hamburg.

Fahrpreis I. Kaj. mit vollständ. Verpflegung
 von 1620 Mark an.

Orient-Fahrt

des Doppelschrauben-Schnelldampfers
 „Auguste Victoria“
 17. Februar bis 28. März 1901.

Genoa—Nizza—Syrakus—Malta—Alexandria—
 Egypten—Jaffa—Jerusalem—Jordan—Todes
 Meer—Smyrna—Constantinopel—Athen—Palermo—
 Neapel—Genoa.

Fahrpreis I. Kaj. mit vollständ. Verpflegung
 von 1200 Mark an.

Mittelmeer- und Schwarze Meer-Fahrt

der Doppelschrauben-Lustyacht
 „Prinzessin Victoria Luise“
 27. März bis 5. Mai 1901.

Genoa—Nizza—Palermo—Constantinopel—
 Sewastopol—Balaclava—Aloupa—Livadia—Yalta
 Batoum—Trapezunt—Athen—Neapel—Algier—
 Lissabon—Cherbourg—Southampton—Hamburg.

Fahrpreis I. Kaj. mit vollständ. Verpflegung
 von 700 Mark an.

Wegen der beschränkten Anzahl der Plätze ist Anmeldung schon jetzt erforderlich.

F. W. SCHICK, Reisebureau, BADEN-BADEN.

Prospecte gratis und franco.

Telephon 493.



Complete
**Küchen-
 Ausfleuern**

zu Nr. 17.85, 27.—,
 35.—, 50.— bis 100.—.

Karlsruher Haushaltbazar,
 Kaiserstrasse 73.

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager Kachel-
 Ofen in allen Farben und Holzarten zu billigen
 Preisen in empfehlende Erinnerung.
 Neueste Frische Kachel-Ofen schon zu 35 Mk.
 NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden
 schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
 Markgrafenstrasse 48.

Fette Gänse per Pfund 45 Bfg.,
 fette Enten per Pfund 55 Bfg.
 versendet gegen Nachnahme *13.2.
Max Lion, Coadjuten (Dtp.)

Zahnarzt Mansbach,

Kaiserstrasse 121,

im Hause des Herrn **W. Boländer.**

**Veräumen Sie nicht, vor Vergebung Ihres
 Umzuges Preisofferte zu verlangen von**

D. W. Windecker,

Möbeltransportgeschäft, gegr. 1884,

24 Zirkel 24, Ecke Karl-Friedrichstr.

Bitte auf Vornamen und
 Wohnung zu achten.

Referenzen von hohen und höchsten Herrschaften.

Möbeltransport,
 Aufbewahrung ganzer
 Hausrichtungen.



Berufung von Glas,
 einzelner Möbel,
 Einrichtungsgegenstände u. s. w.

Special-Haus für *Laufz-Artikel*

Neuheiten

für die

Gesellschafts-Saison:

Taillette-Roben,
Spitzen-Roben,
Point de laces-Roben.

Gestickte *Füll-Roben* von M. 22.— an.

Goldbesätze, Fantasiebesätze, Spitzen, Spitzenstoffe.

Corsagen, Boleros.

Gebrüder Ettliger,

Grossherzogl. Hoflieferanten,

Kaiserstr. 199. ☎ Telefon 528.

Beachtenswerth!

Während des Monats November,

44.

um zu räumen,

Kleiderstoff- u. Buxkin-Reste

mit

25% Extra-Rabatt.

Hessert & Kieser,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.